

Ausbildung: Fast 1000 freie Plätze

Börse Die IHK empfiehlt Jugendlichen, sich noch vor den Ferien um einen Ausbildungsplatz zu bewerben.

Stuttgart. Jugendliche, die noch auf der Suche nach einer Lehrstelle für den Herbst dieses Jahres sind, haben gute Chancen noch fündig zu werden. In der Lehrstellenbörse der IHK Region Stuttgart finden sich nach Kammerangaben rund 970 freie Ausbildungsplätze in Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungsbranche. Besonders viele Angebote gibt es für die Berufe Kaufmann im Einzelhandel und für Büromanagement sowie für den Beruf Fachinformatiker.

Die Online-Plattform listet freie Lehrstellen und Praktikumsplätze auf und bietet die Möglichkeit nach verschiedenen Kriterien, wie spezifischen Berufen, Berufsgruppen oder Postleitzahlen zu filtern. Auch für 2019 sind dort bereits knapp 850 Angebote gelistet, so die IHK. IHK-Berater helfen darüber hinaus Jugendlichen bei der Zusammenstellung der Bewerbungsunterlagen und beantworten Fragen zu Vorstellungsgesprächen. Jugendliche können sich auch an die IHK-Lehrstellenvermittlung „Azubi gesucht“ wenden. Die IHK vermittelt passgenau Ausbildungsinteressierte an Betriebe. Über diesen IHK-Service konnten in diesem Jahr bereits mehr als 300 Ausbildungsverträge geschlossen werden. Die Ausbildungsexperten unterstützen auch bei der kurzfristigen Suche nach einem Ausbildungsplatz. Interessenten melden sich unter Telefon (0711) 20 05-11 11. **bz**

www.ihk-lehrstellenboerse.de

Ein ausgezeichnete Arbeitsplatz

Preise Das Büro- und Sozialgebäude der Karl Köhler GmbH hat seit seiner Einweihung viel positive Resonanz erfahren und wurde mehrfach ausgezeichnet. *Von Bettina Nowakowski*

So eine Resonanz bei den Preisen hat uns selbst gewundert“, stellt Geschäftsführer Horst Köhler fest, der zusammen mit seinem Bruder Karl Köhler das Unternehmen in dritter Generation in Besigheim leitet. Mit mehr als 120 Mitarbeitern ist die Karl Köhler GmbH einer der größten Arbeitgeber im Ort.

Das war auch der Grund, warum 2012 der Neubau eines Büro- und Sozialgebäudes beschlossen wurde: das alte Bürogebäude war einfach zu klein geworden. Es wurde ein Planungswettbewerb ausgeschrieben, den Zuschlag bekam der Entwurf vom Architekturbüro Wittfoht aus Stuttgart. 2013 erfolgte der Spatenstich, 2014 wurde Richtfest gefeiert und im Sommer 2015 wurde das neue Bürogebäude bezogen.

Alle unter einem Dach

Ziel war es, einen Ort zu schaffen, an dem alle Mitarbeiter unter einem Dach arbeiten können. „Unsere Mitarbeiter waren voll involviert und in die Planung stark eingebunden“, erklärt Horst Köhler. Nicht nur die Büroangestellten, die in Zweier-Büros arbeiten, sondern auch die Baustellenarbeiter identifizieren sich mit dem neuen Firmengebäude. „Die Leute von der Baustelle sagen: Das ist unser Büro, das ist gelungen“, freut sich Horst Köhler.

Das neue Büro- und Firmengebäude sei aber auch ein Aushängeschild für die Betonbau-Kompetenz des Unternehmens: „Wir sind ein Bauunternehmen, das mit Sichtbeton umgehen kann.“ Sehr wichtig sei die enge Zusammenarbeit mit allen Beteiligten gewesen. „Man sieht an dem Gebäude, dass die, die es ausgeführt haben, von Anfang an dabei wa-



Das neue Büro- und Sozialgebäude der Firma Köhler in Besigheim will kein Prestigebau sein, sondern ein Ort der Kommunikation mit angenehmer Arbeitsatmosphäre. Vorne die Firmenchefs Horst (links) und Karl Köhler. *Foto: Martin Kalb*

ren, Bauherren und Architekten“, meint Horst Köhler.

Der Wettbewerbsentwurf sei eine Eins-zu-eins-Umsetzung im fertigen Gebäude. „Da wurde erst geplant und dann gebaut.“ Die saubere und gute handwerkliche Ausführung sei sicher ein Qualitätsmaßstab für die vielen positiven Reaktionen gewesen. Das neue Firmengebäude belegte 2016 den dritten Platz beim Wettbewerb „Geplant und Ausgeführt“ der Gesellschaft für Handwerksmessen. Vom Bund Deut-

scher Architekten, Landesverband Baden-Württemberg, erhielt es 2017 die Hugo-Häring-Auszeichnung und im Rahmen des Immobilien-Awards eine Auszeichnung im Bereich Büroimmobilien.

„Eigentlich ist es ein sehr altmodisches Gebäude, weil es nicht multifunktional ist“, bemerkt Horst Köhler. Man könne es nicht ständig neu einteilen, wie es oft in neuen Geschäftsgebäuden konzipiert ist. So eine konventionelle Bauweise sei heute eher die

Ausnahme. „Aber zu uns und unserer Firmenphilosophie passt die Bauweise“, gibt sich Horst Köhler bescheiden. Kein Prestigeobjekt, sondern ein Ort der Kommunikation und der angenehmen Arbeitsatmosphäre sollte es werden. Dazu trägt auch das großzügige und lichtdurchflutete Foyer bei, das für Veranstaltungen, Schulungen und als Treffpunkt der Mitarbeiter genutzt wird. Die Materialien kommen alle aus der Region: Sichtbeton mit Muschelkalkzuschlagstoffen, Böden aus heimi-

schon Naturstein, Fenster und Parkett aus Eiche. Dazu ein umwelt- und ressourcenschonendes Energiekonzept mit regenerativer Wärme- und Kälteerzeugung.

Das Gebäude sei mit „Hingabe und Zuwendung“ gebaut worden. Auch Kunden wären von dem Bürogebäude ganz begeistert. „Ich bin froh, dass wir das gemacht haben“, meint Horst Köhler. Geplant ist noch der Bau einer kleinen Magazinhalle, die im Stil zum Bürogebäude passt und im Herbst fertiggestellt sein soll.

LESERREISEN

Information und Buchung nach telefonischer Voranmeldung unter Telefon 0 71 42 / 403-0

BIETIGHEIMER ZEITUNG

SACHSENHEIMER ZEITUNG | BONNIGHEIMER ZEITUNG



PANAMAKANAL

Die Fahrt durch den Panamakanal ist sicherlich eines der Highlights dieser Reise. Rund 81 Kilometer lang und ganze 34 Meter sind seine Schleusen breit – immerhin zwei Meter breiter als die Norwegian Pearl! Aber auch die Stationen Ihres schwimmenden Hotels sind diese Reise wert – Los Angeles, Mexiko, Guatemala, Nicaragua, Costa Rica, Kolumbien, Grand Cayman und Tampa/Florida.



Reiseprogramm (Auszug):

1. Tag: Deutschland – Los Angeles
2. Tag: Los Angeles: Stadtrundfahrt
3. Tag: Los Angeles – San Diego
4. Tag: San Diego: Einschiffung
5. Tag: Kreuzfahrt: Erholung auf See
6. Tag: Kreuzfahrt: Cabo San Lucas, Mexiko
7. Tag: Kreuzfahrt: Erholung auf See
8. Tag: Kreuzfahrt: Erholung auf See
9. Tag: Kreuzfahrt: Puerto Quetzal, Guatemala
10. Tag: Kreuzfahrt: San Juan del Sur, Nicaragua
11. Tag: Kreuzfahrt: Puntarenas, Costa Rica
12. Tag: Kreuzfahrt: Erholung auf See.
13. Tag: Kreuzfahrt: Panamakanal
14. Tag: Kreuzfahrt: Cartagena, Kolumbien
15. Tag: Kreuzfahrt: Erholung auf See
16. Tag: Kreuzfahrt: George Town, Grand Cayman
17. Tag: Kreuzfahrt: Erholung auf See
18. Tag: Kreuzfahrt: Tampa – Ausschiffung.
19. Tag: Tampa: Stadtrundfahrt – Deutschland
20. Tag: Ankunft in Deutschland

Leistungen:

- Flug mit Lufthansa in der Economy Class
- Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge (Wert ca. 417,- €)
- 14 Übernachtungen mit Premium All Inclusive* an Bord der Norwegian Pearl in der gebuchten Kategorie
- 2 Übernachtungen mit Frühstück in Los Angeles, 1 Übernachtung in San Diego, 1 Übernachtung in Tampa exklusive Frühstück im 3- bzw. 4-Sterne- Hotel im Doppelzimmer mit Bad/Dusche und WC

- Gepäckträgergebühr in den Hotels für ein Gepäckstück pro Person
- Sämtliche Transfers im Ausland
- Örtliche Deutsch sprechende Reiseleitung in Los Angeles, San Diego und Tampa
- Poppe & Co Reiseleitung ab/bis Frankfurt
- 1 Reiseleiter pro Zimmer/Kabine
- * Premium All Inclusive beinhaltet eine vielfältige Getränkeauswahl – von Spirituosen über Fass- und Flaschenbiere, offene Weine und Cocktails bis hin zu alkoholfreien Bieren, Softdrinks und Säften an allen Bars, in allen Lounges und Restaurants während der gesamten Kreuzfahrt und zu jeder Zeit. Zudem ist darin auch die obligatorische Service-Pauschale von derzeit USD 13,50 pro Person und Tag bereits enthalten.

- Eingeschlossene Highlights
- + Stadtrundfahrten in Los Angeles, San Diego und Tampa
 - + Fahrt durch den Panamakanal
 - + Premium All Inclusive* und Teilnahme an vielen Bordveranstaltungen während der Kreuzfahrt
 - + Durchgehende Deutsch sprechende Reiseleitung ab/bis Deutschland

Reiseveranstalter:

Poppe Reisen GmbH & Co. KG.; Mainz

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Informatives:

Kabinkategorien: Innenkabine IE: Zwei untere Betten, mittelschiffs, Größe: ca. 13 m². Außenkabine OB: Zwei untere Betten, Panoramafenster, mittelschiffs, Größe: ca. 15 m². Balkonkabine BA: Zwei untere Betten, Sitzzecke, Balkon, mittelschiffs, Größe: ca. 19 m². An Bord der Schiffe der Norwegian Cruise Line erwartet Sie maximale Freiheit und Flexibilität: Es gibt z. B. keine festen Tischzeiten und Sie können jeden Abend in einem anderen Restaurant essen. Sie entscheiden, was Sie an Bord wann, wo und mit wem machen möchten und vor allem, worauf Sie keine Lust haben. Das Freizeitangebot ist riesig und es gibt viel zu erleben. Im Reisepreis sind keine Reiseversicherungen enthalten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung oder eines Komplettschutz-Paketes.



Reisetermin: 18. Oktober bis 6. November 2018

REISEPREISE (pro Person in der DK/DZ)

Innenkabine IE: 4.799,- €; EZ/EK-Zuschlag 1.265,- €

Außenkabine OE: 5.199,- €; EZ/EK-Zuschlag 1.950,- €

Balkonkabine BA: 6.129,- €; EZ/EK-Zuschlag 3.375,- €



Gerne senden wir Ihnen die kompletten Buchungsunterlagen per Post zu. Eine Gesamtübersicht unserer Reisen finden Sie im Internet unter leserreisen.bietigheimerzeitung.de